



CASE

SGD Pharma Werk Kipfenberg

Es gibt keine vergessenen
Aufgaben mehr.

 Live-link your assets and facilities.

ULTIMO

INTRO

SGD PHARMA - WERK KIPFENBERG IST DER FÜHRENDE HERSTELLER VON PHARMAZIEGLAS IN DEUTSCHLAND. PRO JAHR PRODUZIEREN 250 MITARBEITER ÜBER 62.000 TONNEN GLAS. DAS ENTSPRICHT 2 MIO. FLASCHEN. PRO TAG!

DIE HERAUSFORDERUNG FÜR SGD PHARMA BESTAND IN DER PLANUNG UND DEM NACHWEIS DER INSTANDHALTUNGSAKTIVITÄTEN. MIT HILFE VON ULTIMO MAINTENANCE MANAGEMENT GELINGT DAS SO ÜBERZEUGEND, DASS ULTIMO INTERNATIONAL AUSGEROLLT WIRD UND AUCH BEREITS IM NEUEN FRANZÖSISCHEN WERK ZUM EINSATZ KOMMT. NATÜRLICH IN DER LANDESSPRACHE.



ULTIMO CASE STUDY
SGD PHARMA

OUR SOLUTIONS

Bei Audits durch Prüforganisationen und Kunden kam man früher bei SGD Pharma - Werk Kipfenberg das ein oder andere Mal ins Schwitzen. Und das lag nicht an den enormen Temperaturen der Glasschmelze mit deutlich über 1.400 Grad Celsius. Es gab kein System zur zentralen Verwaltung aller Aufgaben und Tätigkeiten in der Instandhaltung. Halten sich externe Dienstleister an die Vereinbarungen? Wann haben wir zuletzt die Legionellenprüfung durchgeführt? Viele Fragen. Und die Antworten?

Das Management wünschte sich mehr Struktur und Transparenz. So war die Aufgabe für den Projekt-Ingenieur Kevin Fiedler klar: Auswahl und Implementierung einer Instandhaltungssoftware. Im Konzern waren französische Kollegen in gleicher Mission unterwegs, so dass man gemeinsam eine Lösung suchte. Nun ging es los.

Mit einer strukturierten Anforderungs- und Bewertungsmatrix begab man sich auf die Suche nach dem passenden System. Zunächst erwogene Optionen schieden aufgrund von Unzulänglichkeiten aus, so dass die Endauswahl zwischen vier Systemen erfolgte. Dabei erzielte Ultimo das niedrigste Scoring, was in diesem Fall dem besten Ergebnis entsprach. Die Kombination aus hoher Benutzerfreundlichkeit, Mehrsprachigkeit und Wirtschaftlichkeit gab den Ausschlag für Ultimo Maintenance Management SaaS. Also die Miete der Software, zur Verfügung gestellt über die Cloud. Monatliche, kalkulierbare Kosten, kein hohes Einzelinvest mit unsicherem ROI (Return On Invest).



“Wir sind stolz auf das, was wir erreicht haben. Zusammen im Team: Eine Instandhaltung, die strukturiert und zentralisiert ist in einer Software.”



Die Implementierung begann mit der Erstellung einer Werkstruktur und dem Sammeln von Daten. Das Werksgelände wurde nach Gebäuden und Bereichen aufgeteilt. Die verschiedenen Abteilungsleiter arbeiteten als Team hervorragend zusammen, so dass Kevin Fiedler das Projekt im Zeitplan und erfolgreich abwickeln konnte. „Da war die Manpower von den einzelnen Abteilungsleitern gefragt. Wenn man dann ein komplett neues Team hat, dann fällt viel hinten herunter, aber ich hatte das Glück, dass ich da Fuchse im Team hatte, die schon 10 Jahre dabei sind und jeder hat ein Stück von dem Kuchen gemacht, so waren wir in eineinhalb Monaten, mit Weihnachten und Neujahr dazwischen, fertig.“

Besonders hohe Akzeptanz durch die Mitarbeiter erfuhr man bei der Erprobung des mobilen Arbeitens mit tragbaren Geräten, wie Smartphones und Tablets. „Wir haben jeder Abteilung nach und nach ein Tablet oder Mobiltelefon gegeben und gesagt: „Probiert es aus! Bringt es Euch was?“, und da gab es Abteilungen, wie die Elektroinstandhaltung, die wollten mir das Smartphone gar nicht mehr wiedergeben, so super fanden die es,“ weiß Herr Fiedler zu berichten. Man muss keine Papiere mehr ausdrucken und Notizen machen, genauso wenig muss man am PC sitzen, sondern kann direkt auf dem mobilen Gerät die Eingaben vornehmen. Man spart Wege und kann Kontrollen direkt abhaken oder bearbeiten. Das sei für SGD Pharma - Werk Kipfenberg das Arbeiten der Zukunft, das man schon heute im wahrsten Sinne des Wortes in den Händen halte.



Oliver Kaiser
Sales Manager
+49 (0) 2064 82 84 754

Incident Management ist das nächste Thema, das man bei SGD Pharma aufgreifen möchte. Arbeitssicherheit ist ein ganz wichtiges Ziel für das Unternehmen und die Umsetzung in einem zentralen System wie Ultimo birgt da viele Vorteile. Auch hier möchte man das Ganze auch mobil anwenden und man wird sich im ersten Schritt die eigenen Anforderungen genau überlegen, die Ultimo Anwendung eingehend testen und dann in Zusammenarbeit mit dem Ultimo Berater das Safety Modul da wo nötig noch auf die eigenen Wünsche anpassen. Also kommt wieder die Flexibilität zum Tragen, die man von Ultimo bereits kennen und schätzen gelernt hat.





LIVE-LINK YOUR ASSETS AND FACILITIES.

Die Welt bewegt sich in wahnsinniger Geschwindigkeit und somit dreht sich die Welt auch mit großer Geschwindigkeit um all Ihre Objekte und Geräte. Wenn Sie für Maintenance, Facility Management oder IT verantwortlich sind, möchten Sie nichts lieber, als permanent zu erfahren, ob Ihre Anlagen mit diesem Tempo noch schritthalten können. Wenn Ihre Verantwortung darüber hinausgeht, möchten Sie das erst recht! Vielleicht benötigen Ihre Assets mehr Aufmerksamkeit. Nicht nur technisch. Auch finanziell! Ultimo ermöglicht es, dass entscheidende Signale Ihrer Assets übermittelt werden. Sodass Sie diese erkennen und entschlossen handeln können. Sehen Sie genau hin?

sales@ultimo.com | ultimo.com

ULTIMO

BELGIEN

Ultimo Software Solutions bvba
Schaliënhoevedreef 20 (A)
2800 Mechelen
T +32 15 44 41 44

DEUTSCHLAND

Ultimo Software Solutions GmbH
Lohbergstraße 20A
46537 Dinslaken
T +49 2064 82 84 754

Filiale Süd
Marcel-Breuer-Straße 15
80807 München
T +49 2064 82 84 754

GROSSBRITANNIEN

Ultimo Software Solutions Ltd
49 Piccadilly
Manchester M1 2AP
T +44 161 826 93 49

NIEDERLANDE

Ultimo Software Solutions bv
Waterweg 3
8071 RR Nunspeet
T +31 341 42 37 37

2019 Ultimo Software Solutions GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
Ultimo und das Ultimo-Logo sind registrierte Wort- und Bildmarken
der Ultimo Software Solutions Group bv, Niederlande. Andere
verwendete Marken sind (nicht) eingetragene Marken ihrer
jeweiligen gesetzlichen Eigentümer.